

# Hochkarätig: Spanische Musik aus Flumser «Horn»

Unter dem Motto «Die Farben Spaniens» hat im ersten «Kirchenklang»-Konzert dieses Jahres das hochkarätige französische Ensemble Opus 333, bestehend aus vier jungen Saxhornisten, in der voll besetzten katholischen Kirche in Bad Ragaz spanische Musik mit Instrumenten aus Flums gespielt.

von Hans Hidber

**J**unge Talente fördern und ihnen öffentliche Auftritte ermöglichen, ist das Ziel des Vereins Kirchenklang in Bad Ragaz», so Elisabeth Potztal, Präsidentin des Vereins, in ihrer Begrüssung. Sie freute sich über den grossen Publikumsaufmarsch und stellte das Ensemble Opus 333 vor: Im Jahr 2009 beschlossen die vier Musikstudenten Corentin Moryan, Jean Daufresne, Patrick Wibart und Vianney Desplantes aus Frankreich, sich auf eine weltweite Entdeckungsreise zu begeben und als Saxhornquartett das Universum der Kammermusik zu erkunden.

## Das besondere Instrument aus Flums

Reiseziel dieses Konzertes war Spanien. Der barocke Kirchenraum wurde ganz von spanischem Esprit erfüllt: Musik aus der Oper «Carmen», Ausschnitte aus «La vida breve» (das kurze Leben), Oper von M. de Falla, Tänze und Suiten verschiedener Komponisten. Den Stücken gemeinsam war, dass sie nicht für ein Saxofonquartett komponiert, sondern von den vier Interpreten transkribiert, das heisst für ihr Ensemble umgeschrieben wurden. So kamen zum Teil bekannte Melodien wie aus der Oper «Carmen» in ganz anderer Klangfarbe daher.

Die Firma Willson Band Instruments Switzerland AG in Flums geniesst international einen ausgezeichneten Ruf für die Produktion und innovative Weiterentwicklung von Brassinstrumenten aller Art. So entstand in enger Zusammenarbeit mit den vier Solisten des Ensembles das Saxhorn



Ensemble Opus 333: Das aufgestellte Saxhornquartett mit den Prachtinstrumenten aus Flums.

Bild Hans Hidber

**Den Stücken gemeinsam war, dass sie von den vier Interpreten selber transkribiert worden waren.**

«WillSax», das in seiner äusseren Erscheinung, dem Namen entsprechend, einem Horn gleicht. «Die Essenz dieses Instruments ist der warme, brillante, fulminante und kraftvolle Klang», heisst es unter anderem in der Werkbe-

schreibung. Davon und auch vom Reichtum an Klangfarben des «WillSax» konnte sich das begeisterte Publikum überzeugen. So schien es zum Beispiel an einer Stelle im «Zapateado» von P. de Sarasate, als ob eine aufheulende E-Gitarre imitiert würde.

## Mediterranes Temperament

Die vier aufgestellten und humorvollen Interpreten stellten jeweils abwechslungsweise die Stücke vor, wobei englische Sprachkenntnisse von Vorteil waren. Sie trauten diese dem Publikum eher zu als das Französisch, da hatten sie wahrscheinlich nicht ganz unrecht. Ob mediterranes Temperament in den spanischen Tänzen oder

eher ruhige und melancholische Musik zum Ausdruck kamen: Das Ensemble Opus 333 spielte mit hoher Professionalität in zügigem Fluss und spürbarer Leidenschaft, die auch in den Körperbewegungen der Musiker sichtbar war.

Jedenfalls wurde das Ziel der Interpreten, ihr Instrument dem Publikum näherzubringen, mehr als erreicht. Der Schlussapplaus war riesig, und die Standing Ovation wiederholte sich nach der herausgeklatschten, fetzigen Zugabe gleich nochmals.

Das Jahresprogramm des Vereins Kirchenklang kann online heruntergeladen und eingesehen werden.

[www.kirchenklang-badragaz.ch](http://www.kirchenklang-badragaz.ch)